

Band X., Nr. 4470, Seite 204-205

*Ritter Hartmann von Prassberg verkauft dem Kloster Weingarten seinen
Besitz in Karsee.*

Ohne Ortsangabe, 1294. Ohne Tagesangabe.

In gottes namen. Amen. Swas wise man werbent, das sol man geschrift en-
pheelhen für künftigen krieec. Wan menzlich gehügde so gar crank ist, das von
der zit hine gange vil falscher ansprache wahset under den lüten, da von tûn
ich Hartman ain ritter von Brahsperc kunt mit disem offenne brieve allen den
ze der gesiht er kunt alde ien hõrent lesen, das ich mit der verhengede und
gunst miner hûsfröwen und miner kinde min gût ze Karse mit allem dem das
da zû hõret, mit kilchunsaz, mit ainem se, mit akkern, mit wiesen, mit hol-
ze, mit velde, mit waide, gebûwen und ungebûwen, mit ahe und aherûnsen,
strazze und stige, dar zû den hõf under Egge und swas da zû hõret und den
Swinberc mit sinem anhang besûhtes und unbesûhtes mit aller ehaftie han
gegeben reht und rëdlich ze koufenne den erbëren herron dem . . abte und
der sammunge des gotteshûses ze Wingarten umbe vier und zwainzec marke
silbers Ravenspurger gewëges ewechlich ze besizzenne. Ich vergieh öch an di-
sem brieve, das ich unt alle min erben dës vor genanten gûtes vor gaistlichem
und weltlichem gerihte rehte wern sülint sin nach sitte und rehte dës landes
und verspriche und vorbeschlüsse das selbe gût minen erbon, die sint und
noch geborn werdent und allen minen nachkõmen. Dis koufes und gedinges
sint gezüge: der lütpriester von dem Lütpolz, herre H. der Cõstenzer von
Wingarten, herre Lüdwic von Affenstein¹, Berhtolt von Mõshain, Fridrich
der Brënnner, F von Ankenrütie, Hermann von Ravenspurc, H. und Ûlrich
von Guglunberc², Herman uf Swinberc, der Hase von dem Lütpolz, Gëben
von Haldun³, H. der Engel und ander erber lute. Dar iuber, das enkain alter
noch erdahtiu akust dis dinc in zivivel ziehe, wan ich aigenne insigel nit han,
so sind durch mine bet disiu wort mit den insigeln dës herren Hainrichs von
Nidegge, dës herren Lüdwards von Affenstain und Fridriches des ammanes
von Ravenspurc gevëstenot und geewet.

Dis geschach, do von ùnsers herren gebürt warent tûsent jar und zwai hundert
und vier und nünzec jar, indictione VII.

¹ Abgegangene Burg, vermutlich bei Wangen im Allgäu.

² Felbers, Wangen im Allgäu, RV.

³ Haldun, unbestimmbar.

II

Textabdruck folgt dem Original (italienisches Perg.).

Die Handschrift, die sonst sehr selten vorkommt, ist die gleiche wie bei den vier folgenden Urkunden. Blauweiße geflochtene Schnüre für zwei Siegel vorhanden, doch waren die Siegel selbst offenbar nie angebracht und auch für ein drittes keine Vorbereitung getroffen.

Überlieferung und Publikationen

Lagerort:

HStA Stuttgart

Signatur/Titel des Originals:

B 515 U 1097

Überlieferung und Textkritik:

Original. War auch im 1944 durch Fliegerangriff verbrannten Diplomat
tar HStA Stuttgart H 14 Nr. 255, S. 23.

Weitere Angaben

Sprache:

Deutsch

Ausstellungsort:

Ohne Ortsangabe

Ortsindex:

Affenstein

Ankenreute Wohnplatz (18833)

Ankenreute, Bad Waldsee, RV

Felbers Wohnplatz (20365)

Felbers, Wangen im Allgäu, RV

Haldun

Karsee Wohnplatz (20418)

Karsee, Wangen im Allgäu, RV

Leupolz : Wangen im Allgäu RV

Leupolz Wohnplatz (20437)

Leupolz, Wangen im Allgäu, RV

Moosheim Wüstung (26420)

Moosheim, Amtzell, RV, W

Ravensburg Wohnplatz (20120)

Ravensburg, RV

IV

Schweinberg Wohnplatz (20510)

Schweinberg, Wangen im Allgäu, RV

Weingarten Wohnplatz (20565)

Weingarten, RV